

Nach fünfzehn Jahren Parteiarbeit

Feyer-Abend: Reinhard Feyer kehrt der FDP in Emmerthal den Rücken - Frust über Bundespolitik

Emmerthal/Börry (wbn). Die FDP hat einen Lokalmatador weniger. Reinhard Feyer aus Emmerthal-Börry wird zum Monatsende sein FDP-Parteibuch abgeben.

Dies bestätigte die FDP-Kreisvorsitzende Martina Tigges-Friedrichs den Weserbergland-Nachrichten.de heute auf Anfrage. Feyer habe für seine Entscheidung bundespolitische Gründe genannt. Bei einem Treffen in Frenke sei dieser Rückzug schon erkennbar gewesen. Damit müssen sich die Freidemokraten einen neuen Ortsvorsitzenden und einen neuen Kandidaten für die Kommunalwahl suchen.

Fortsetzung von Seite 1

Das Emmerthaler Ratsmitglied wird nunmehr parteilos in Fraktionsgemeinschaft mit den Grünen verbleiben, mit denen Feyer bisher schon auf kommunalpolitischer Ebene gekuschelt hat. Wohin der Ex-Parteifreund tatsächlich tendiert, ob zu den Grünen oder doch lieber zur SPD vermochte Tigges-Friedrichs noch nicht einzuschätzen. Feyer hatte 15 Jahre lang für die FDP in Emmerthal-Börry die Fahne hoch gehalten – zuletzt aber nur 15 Stimmen auf Ortsebene im Ortsteil Börry bekommen.